

Spielwarenindustrie

Spielwarenindustrie. Notlage während des Krieges: Bd. 307, 60. Sitz. S. 1550C.

Resolution Arnold, Dr. Müller (Meiningen) zum Etat für das Reichsamt des Innern für 1916: die verbündeten Regierungen zu ersuchen, nachdem die notwendig gewordenen Maßnahmen des Bundesrats eine starke Beschränkung des Rohstoffbezuges für die Puppen- und Spielwarenindustrie herbeigeführt haben, die arbeitslos gewordenen Heim-, Haus- und Fabrikarbeiter und -arbeiterinnen dieser Industrie sowie die in ihr beschäftigten Hausgewerbetreibenden, falls ihnen anderweit geeignete Arbeit nicht beschafft werden kann, aus den für Zwecke der Kriegswohlfahrtspflege bestimmten Reichsmitteln ausreichend zu unterstützen: Bd. 318, Nr. 383.

Bd. 307, 60. Sitz. S. 1550C, Bd. 307, 60. Sitz. S. 1553B. — Angenommen.

Versorgung mit Oel: Bd. 322, Nr. 1214 S. 125.